



Workshops für Schulen

Ort: Parkside Studios, 63065 Offenbach am Main

Veranstalter: Feuerfreunde gGmbH

Adresse des Veranstalters: Schloss Philippsseich, 63303 Dreieich

Kontakt bei Interesse:

E-Mail: kontakt@kopfknistern.eu

Mit unserem Workshop-Angebot möchten wir Schüler:innen aus Offenbach die Möglichkeit geben sich auf unserem Festival fortzubilden und einzubringen.

Unser Festival „Kopfknistern – Festival für Erzählkunst und Performance“ findet vom 11. bis 17.7.2022 in den Parkside Studios in Offenbach am Main statt. Dazu bauen wir eine außergewöhnliche Zeltkonstruktion mit immersiver Ton- und Lichttechnik rund um eine Feuerstelle auf. Es wird Beiträge, Dialogräume, Workshops und Auftritte zu den Themen Tanz, PoetrySlam, künstlerisches Erzählen und Musik geben. Wir konnten ausgezeichnete Künstler für unsere Idee gewinnen nach Offenbach zu kommen und neben ihren Auftritten auch spezielle Workshops für Schüler:innen (SuS) anzubieten.

Kosten: Auf Anfrage

Inhaltsverzeichnis

IMMERSIVE SOUND HÖRSPIEL-PRODUKTION 11.-15. JULI 2022	3
ERZÄHL-WORKSHOP: HÖRMAHLZEIT 14. + 15.07.2022	4
POETRY SLAM: KREATIVES SCHREIBEN & PERFORMANCE 14. + 15.7.22	5
ERZÄHL-WORKSHOP: „ICH LEIHE MIR MAL NENN SATZ“ 11.7.+12.7.2022	6
ERZÄHL-WORKSHOP: GESCHICHTEN „VON OBEN GESEHEN“ 13.7.+14.7.2022.....	8

Immersive Sound Hörspiel-Produktion 11.-15. Juli 2022

Zielgruppe: Teilnehmer:innen ab 13 Jahren (Weiterführende Schulen, Kunstschulen, Berufsschulen)

Workshop-Dauer: 5 Tage

Teilnehmerzahl: max. 30

Workshop-Leiter:in:

- Lukas Roskosch (M.Sc.), THM (Technische Hochschule Mittelhessen)
- PoetrySlammer:in (tba)

Information zum Workshop-Leiter:

Lukas Roskosch hat einen Bachelorabschluss in Eventmanagement- und Technik und einen Masterabschluss in strategischer Livekommunikation. Er arbeitet als wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Technischen Hochschule Mittelhessen und wird dort im Rahmen eines Forschungsprojektes zu tieffrequenten Schallimmissionen seine Promotion angehen. In den letzten Jahren hat er selbstständig Projekte als Veranstaltungstechniker mit dem Schwerpunkt im Audibereich durchgeführt. In seiner Freizeit spielt er diverse Musikinstrumente und beschäftigt sich mit Musikproduktion und Sounddesign.



Inhalt:

Der „Fireplace“ des Festivals „Kopfkniestern“ ist mit einem außergewöhnlichen immersiven Ton- und Lichtsystem ausgerüstet. (Die Bezeichnung „immersiv“ leitet sich vom Wort „Immersion“ ab, das so viel wie Einbetten, Eintritt, Eintauchen bedeutet. Bekannt aus Computerspielen, virtuellen Welten)

Die Schüler:innen haben während des Workshops die Möglichkeit unter Anleitung von Lukas Roskosch und einer professionellen PoetrySlammer:in ein Hörspiel für die Immersive Soundanlage des „Fireplace“ zu entwickeln: Gemeinsame Drehbuchentwicklung, Aufnahmen im Tonstudio auf dem Festival, Vertonung und Präsentation vor geladenen Gästen. Inklusive sind für jeden Teilnehmenden ein Festival-Ticket für eine Begleitperson für das Abendprogramm „PoetryJam“ am 15.7.22.

Daten & Uhrzeiten auf dem Festival:

11.-13.7.	Drehbuchentwicklung, Rollenverteilung
13.-15.7.	Einsprechen, Vertonung, Produktion
15.7. 19:00 Uhr	Präsentation vor Publikum im Fireplace
15.7. 20:00 - 22:00 Uhr	Abendprogramm „PoetryJam“

Erzähl-Workshop: HörMahlZeit 14. + 15.07.2022

Teilnehmerzahl: max. 12-15 Kinder pro Workshop-Tag. Der Workshop kann an den beiden aufeinanderfolgenden Tagen stattfinden, damit die gesamte Klasse mitmachen kann.

Workshop-Leiterin: Tanja Mahn-Bertha

Tanja Mahn-Bertha ist ursprünglich Logopädin und hat vom Beginn ihrer beruflichen Laufbahn an therapeutisch mit Bildern und Geschichten gearbeitet. Daher ist ihr das Erfinden und freie Erzählen von Geschichten sehr vertraut. Die deutliche Aussprache, den Einsatz der Stimme und die freien Formulierungsfähigkeiten hat sie hier gelernt und trainiert. Bereits seit Anfang 2007 erzählt sie für Erwachsene, Hochbetagte und Kinder. Sie gestaltet Mitmachtheater, begleitet Projektwochen zum Thema Erzählen und bietet Seminare an.

www.wortzauber.eu



Zielgruppe:

Grundschule

Workshop-Dauer:

ein Vormittag



Inhalt:

In diesem Workshop haben Kinder die Gelegenheit sich als Geschichtenerfinder auszuprobieren und wild zu fabulieren. Die professionelle Erzählerin begleitet sie durch diesen Prozess. Einzeln oder in Kleingruppen wird das Thema der gewünschten Geschichte entschieden. Nun wird die Erzählung unter Anleitung hinsichtlich Zeit, Ort, Personen und Handlungsstrang mit den Kindern detailliert ausgedacht. Dabei sind Phantasie und Kreativität der Kinder gefordert, sie vertiefen gleichzeitig ihr Verständnis für spannende Geschichtenstränge und entwickeln im Forschen nach passenden Formulierungen und Worten ein besseres Sprachbewusstsein.

In der Umsetzung der Geschichte als Erzählung lernen die Kinder über spielerische Übungen was es braucht, um eine Geschichte möglichst lebendig zu präsentieren und einen Zuhörer zu begeistern.

Sie gestalten einen „Storyteller“, auf dem eine Szene der Geschichte und die Protagonisten zu sehen sind, und decken damit den Geschichtentisch. Auf der gedeckten Tafel finden sich am Ende die einzelnen Geschichten zum Anschauen und natürlich auch zum Anhören über einen QR- Code.

Poetry Slam: Kreatives Schreiben & Performance 14. + 15.7.22

Zielgruppe: SuS ab 13 Jahren

Teilnehmerzahl: 1 Schulklasse, ideale Größe 12-15

Workshop-Dauer: 4 Stunden, 2 x 4 Stunden an zwei Tagen

Information zum Workshop-Leiter:

Samuel J. Kramer (*1996) schreibt und spricht, häufig über die Zerstörung planetarer Lebensgrundlagen. Samuels Texte wurden weltweit performt und in Anthologien und Zeitschriften veröffentlicht. 2020: Herausgabe der Anthologie „Poetry for Future – 45 Texte für Übermorgen“. 2021: Lyrikpreis des Open Mike und Wortmeldungen-Förderpreis für „Nichts an einem Waldbrand ist unsichtbar“. Studium der Philosophie in Frankfurt am Main.

www.samuelkramer.de



Inhalt:

Im Workshop üben die SuS das kreative Schreiben und Sprechen. Dabei geht es zunächst darum, ins Schreiben zu kommen und die eigenen Ideen zuzulassen und zu finden. Dann erarbeiten wir gemeinsam längere Texte und üben den sicheren und möglichst gezielten Vortrag. Wenn wir an zwei Tagen zusammenarbeiten haben die SuS die Möglichkeit, in der Zwischenzeit eigenständig am Text weiterzuarbeiten, wodurch mehr Raum für Vortragsübungen und genuin eigenständige Ideen entsteht. Am Ende des Workshops haben die Teilnehmer*innen eigene Texte verfasst, Möglichkeiten kennengelernt, diese kunstvoll zu inszenieren (in der Gestaltung und im Vortrag) und Handwerkszeug für den selbstbewussten Auftritt und den Umgang mit Nervosität erhalten. Ob sie diese Fähigkeiten beim nächsten Poetry Slam, der nächsten Lesung oder im Vorstellungsgespräch benutzen, bleibt ihnen selbst überlassen.

Erzähl-Workshop: „Ich leihe mir mal nenn Satz“ 11.7.+12.7.2022

Zielgruppe: Weiterführende Schulen

Dauer: 2 Tage; jeweils von 9:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Eine Klassengröße mit min. einer pädagogischen Kraft; Jugendliche ab 12 Jahre, Niveau angepasst an der Klassenstufe

Mitzubringen ist: Schreib- und Malstifte, Schreibblock, dem Wetter angepasste Kleidung, Verpflegung, ein Lächeln im Gesicht 😊

Workshop-Leitung: Sabine Heinrich

Sabine Heinrich ist staatlich anerkannte Erzieherin. Sie schreibt über sich: „Täglich bringt mir das Erzählen von Geschichten Freude und ich entdeckte dies als meine Berufung. Hauptsächlich erlebt die Zuhörerschaft bei mir Fantasy Abenteuer im eigenen „Kopfkino“. Als professionelle Erzählende erlernte ich, zur Vorbereitung der Darbietung, freies Sprechen zielgerichtet anzuwenden. Das präsentiere ich auf der Bühne oder gebe mein Wissen als Erzieherin pädagogisch-spielerisch gerne weiter.“



www.Kopf-Kino.eu

Inhalt:

Der erste Satz in einer Begegnung ist Teil des ersten Eindrucks, und für den gibt es bekanntlich keine zweite Chance. Wie auch immer der erste Satz lautet, welches geistige Bild der Text mittels rhetorischer Fragen im Kopf des Lesers malt, er ist der Anfang von einer Geschichte. Angelehnt an der Literaturpädagogik wird mit anonymen Sätzen aus ausgewählten Büchern der Impuls gesetzt eine eigene Geschichte zu erfinden und diese am Ende der Workshops selbstständig erzählen zu können. Dies wird mit vielen spielerischen Möglichkeiten im geschützten Raum der Klasse/Gruppe erleichtert und erreicht. Zu einem späteren Zeitpunkt wird die Original-Literatur (durch die schuleigene Bibliothek oder städtische Bibliothek ausgeliehen) zur Ansicht angeboten. Das Erlernen vom „Freiem Erzählen“ der eigenen Gedanken ist für eine gute Kommunikation sehr wichtig und sollte stetig verbessert werden. In der Erzählpädagogik wird dies mit individuellen und pädagogischen Ansätzen auf verschiedenen Niveaus aufgebaut. Gleichzeitig wird die Inklusion und die Resilienzförderung gestärkt.



KOPFKNISTERN®

FESTIVAL FÜR
ERZÄHLKUNST &
PERFORMANCE

Tag 1: Nach der Begrüßung gibt es Improvisations-Spiele, die gleichzeitig die Hemmung des Sprechens vor der Klasse/Gruppe und die eigene Kreativität mobilisieren. Die eigentliche Aufgabe wird bekannt gegeben und erste Ideensammlungen entstehen. Diese werden in unterschiedlicher Teamgröße besprochen. (Kleine Pause dazwischen)

ca.12:00 Uhr bis 13:00 Uhr Mittagspause

13:00 Uhr bis 15:00 Uhr Warm Up mit Rede- und Sprachübungen; Festlegung der Roh-Geschichte und deren einzelne Episoden. Zum Tagesabschluss eine Tages-Reflexion.

Tag 2: Warm Up mit Rede- und Sprachübungen; neue Ideen können zur Geschichte dazu ergänzt werden. Eine Erzählrunde in Kleingruppen, mit anschließender positiver Reflexion. Gestalten des Nachmittagsprogramm als Vorstellung vor Publikum und Videoaufnahme. (Freiwilliges Vortragen der eigenen Geschichte); oder die Geschichte schriftlich für eine Erinnerungsdatei erstellen. (Kleine Pause dazwischen)

ca.12:00 Uhr bis 13:00 Uhr Mittagspause

13:00 Uhr bis 15:00 Uhr Warm Up; Vorstellung; Abschluss-Reflexion und Verabschiedung

Erzähl-Workshop: Geschichten „Von Oben Gesehen“ 13.7.+14.7.2022

Zielgruppe: Förderbereich

Dauer: 2 Tage; jeweils von 9:00 Uhr bis 14:30 Uhr oder

Gruppe: Klasse mit 16 SuS mit Lernförderung + Pädagogische Fachkräften (Können auch mitmachen)

ODER 5 bis max. 9 Schüler und Schülerinnen (SuS) + Pädagogische Fachkraft und Inklusionshelfer und -Helferinnen (können auch mitmachen). Für SuS mit sonderpädagogischem Förderbedarf, die im Bildungsgang „Ganzheitliche Entwicklung“ nach individuellen Förderplänen unterrichtet werden.

(Voraussetzung ist ein kognitives Niveau von min. 4-5 Jahren; Kinder/SuS, die zuhören, erkennbar zusammenhängend Sprechen und Farben bzw. Zahlen bis 20 erfassen und zuordnen können.)

Mitzubringen ist: Schreib- und Malstifte, Schreibblock, dem Wetter angepasste Kleidung, Verpflegung, ein Lächeln im Gesicht 😊

Workshop-Leitung: Sabine Heinrich

Sabine Heinrich ist staatlich anerkannte Erzieherin. Sie schreibt über sich: „Täglich bringt mir das Erzählen von Geschichten Freude und ich entdeckte dies als meine Berufung. Hauptsächlich erlebt die Zuhörerschaft bei mir Fantasy Abenteuer im eigenen „Kopfkino“. Als professionelle Erzählende erlernte ich, zur Vorbereitung der Darbietung, freies Sprechen zielgerichtet anzuwenden. Das präsentiere ich auf der Bühne oder gebe mein Wissen als Erzieherin pädagogisch-spielerisch gerne weiter.“



www.Kopf-Kino.eu

Inhalt:

Die Welt mal von Oben sehen. Was passiert da alles? Rettet die Feuerwehr eine Katze vom Baum oder du beobachtest die Rettungsaktion eines Wales. Was für eine Geschichte stellst du dir vor? Sollen wir gemeinsam versuchen deine Geschichte zu erfinden und zu erzählen? Mit vielen Spielen und noch mehr Spaß macht die Gruppe es in dem Workshop möglich. Das Erlernen vom „Freiem Erzählen“ der eigenen Gedanken ist für eine gute Kommunikation sehr wichtig und sollte stetig verbessert werden. In der Erzählpädagogik wird diese mit individuellen, pädagogischen Ansätzen auf verschiedenen Niveaus aufgebaut. Gleichzeitig wird die Inklusion und die Resilienzförderung gestärkt.

Tag 1: Nach der Begrüßung gibt es Kennlernspiele, die gleichzeitig die Hemmung des Sprechens vor der Gruppe und die eigene Kreativität mobilisieren. Die eigentliche Aufgabe wird bekannt gegeben und erste Ideensammlungen entstehen. Diese werden in unterschiedlicher Teamgröße besprochen. (Kleine Pause dazwischen)

ca. 12:00 Uhr bis 13:00 Uhr Mittagspause

13:00 Uhr bis 14:30 Uhr Warm Up - Spiele; Festlegung der Geschichte und deren einzelne Episoden.

Zum Tagesabschluss leicht verständliche Reflexionsfragen.

Tag 2: Warm Up mit Bewegungsspielen. Neue Ideen können zur Geschichte dazu erfunden werden. Erste Erzählrunde (aus der Sicht nach unten von einem Heißluftballon aus) mit anschließender Reflexion. Zweite Erzählrunde der Akteure und Reflexion. (Kleine Pause dazwischen)

ca. 12:00 Uhr bis 13:00 Uhr Mittagspause

13:00 Uhr bis 14:30 Uhr Warm Up – Spiele; dritte Erzählrunde mit Videoaufnahme/Publikum oder Gestaltung eines gemeinsamen Geschichten-Buchs.

Zum Abschluss leicht verständliche Reflexionsfragen und Verabschiedung.